

2. Eisenbahnen in den Jahren 1868 bis 1880/81.¹⁾

(Die Angaben über Anlagekapital und finanzielle Betriebsergebnisse (Uebersicht B.) sind aus den bezüglichen im Reichs-Eisenbahn-Amt bearbeiteten Aufstellungen, und zwar für die Jahre 1868 bis 1879/80 den »Betriebsergebnissen der Eisenbahnen Deutschlands«, für 1880/81 der »Statistik der im Betriebe befindlichen Eisenbahnen Deutschlands«, über die dem öffentlichen Verkehr dienenden normal- und schmalspurigen Bahnen entnommen, bezw. berechnet. Der letzteren Quelle entstammen auch die in den Uebersichten A, C u. D für das Jahr 1880/81 in zweiter Linie (unter dem Strich) gegebenen Zahlen, wogegen alle übrigen Angaben dieser 3 Uebersichten aus den Uebersichten, statistischen Berichten und Erläuterungen der von der geschäftsführenden Direktion des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen herausgegebenen »deutschen Eisenbahnstatistik«, bezw. den »Statistischen Nachrichten von den Eisenbahnen des Vereins deutscher Eisenbahn-Verwaltungen« zusammengestellt sind.)

A. Länge und Besitzverhältnisse.

Be- triebs- jahr. ¹⁾	Bahnlänge (eigen- thümliche) am Ende des Jahres. ²⁾	Davon entfallen auf		Von den Privat- bahnen (Spalte 4) waren		Auf 1 000	Auf 100 000	Durch- schnitt- liche jähr- liche prozen- tuale Zu- nahme der Bahn- länge.
		Staats- bahnen. ⁴⁾	Privat- bahnen. ⁴⁾	in		Fläche ent- fallen km Eisen- bahnen.	Ein- wohner ent- fallen km Eisen- bahnen.	
				Staats- ver- waltung. ⁴⁾	Privat- ver- waltung.			
km	km	km	km	km	km	km	km	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1868	16 367,42	7 571,38	8 796,04	2 119,58	6 676,46	31,1	42,2	.
1869	17 446,46	7 816,94	9 629,52	2 147,37	7 482,15	33,2	44,7	6,59
1870	18 887,12	8 274,31	10 612,81	2 275,94	8 336,87	35,9	48,1	8,26
1871 ²⁾	21 481,69	9 626,36	11 855,33	2 287,76	9 567,57	39,7	52,3	.
1872	22 437,38	10 017,85	12 419,53	2 456,64	9 962,89	41,5	54,2	4,45
1873	23 900,85	10 169,64	13 731,21	2 984,86	10 746,35	44,2	57,3	6,52
1874	25 497,91	10 538,03	14 959,88	3 211,69	11 748,19	47,2	60,3	6,68
1875	27 981,09	12 058,06	15 923,03	3 376,13	12 546,90	51,8	65,4	9,74
1876	29 315,85	13 578,70	15 737,15	3 579,89	12 157,26	54,2	67,6	4,77
1877/78	30 729,12	14 495,56	16 233,56	4 061,84	12 171,72	56,9	70,0	4,82
1878/79	31 504,49	15 201,53	16 302,96	4 427,18	11 875,78	58,3	71,0	2,52
1879/80	33 321,84	(⁵ 20 214,86	13 106,98	4 100,09	9 006,89	61,6	74,2	5,77
1880/81	33 865,37	21 935,61	11 929,76	4 215,66	7 714,10	62,7	74,8	1,63
1880/81	33 837,52	22 082,69	11 754,83	4 031,02	7 723,81	62,6	74,7	.

¹⁾ Bis 1876 einschliesslich das Kalenderjahr, von 1877/78 ab theils das Kalenderjahr (1877/78 = 1877 u. s. w.), theils das seitdem für mehrere Bahnen verschieden angenommene, mit dem 1. April oder 1. Juli beginnende Etatsjahr.

²⁾ Von hier an einschliesslich der Reichseisenbahnen in Elsass-Lothringen.

³⁾ Bahnstrecken, welche einer deutschen Bahn gehören, aber im Auslande liegen, sind nicht eingerechnet. Im Uebrigen sind hier alle deutschen Bahnen, einschliesslich der noch für Rechnung des Baufonds betriebenen Strecken, aufgenommen, auch die nicht dem Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen angehörenden. Soweit die Vereinsstatistik aufgenommen, auch die letzteren nicht auführt, sind deren Längen für 1880/81 mit 204,39 km, für 1879/80 mit 122,89 km, für 1878/79 mit 90,30 km aus dem amtlichen Kursbuch und aus Dr. Koch's »Handbuch für den Eisenbahn-Güter-Verkehr« (Berlin 1881 bezw. 1879), für die früheren Jahre auf Grund von G. Stürmer's »Geschichte der Eisenbahnen« (Bromberg 1872) und der betreffenden Kursbücher ermittelt. Ferner sind Bahnen nicht für öffentlichen Verkehr (Anschlussbahnen an Bergwerke, Salinen, Hütten, industrielle Etablissements) in die aus der Vereinsstatistik ermittelten Zahlen insoweit aufgenommen, als auf ihnen ein eigentlicher Bahnbetrieb stattfindet, und sie deshalb auch, nach den angegebenen Quellen, in der Betriebslänge mitenthaltend sind (für 1878/79: 221,35 km, für 1879/80: 259,75 km, für 1880/81 ohne Bayern: 243,79 km). Nicht aufgenommen sind dagegen die sonstigen nicht für den öffentlichen Verkehr bestimmten Bahnen. — Die der Reichs-Eisenbahnstatistik (für 1880/81 in der unteren Zeile) entnommene Zahl bezeichnet die Länge der am Schluss des Betriebsjahres im Gebiet des Deutschen Reichs vorhandenen, deutschen oder fremden Verwaltungen gehörenden (letztere: 85,48 km), dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen, worunter auch die nach den früher benutzten Quellen nicht dahin zu zählenden und daher in den früheren Zahlen nicht eingerechneten schmalspurigen Bahnen im Bezirk der ober-schlesischen Eisenbahn (104,38 km). Die in jener Zahl nicht nachgewiesenen, nicht dem öffentlichen Verkehr dienenden Bahnen hatten nach der Reichs-Eisenbahnstatistik eine Länge von 1477,71 km. Die ausserhalb des Gebiets des Deutschen Reichs gelegenen, deutschen Verwaltungen gehörenden Bahnen hatten eine Länge von 148,26 km.

⁴⁾ In den der Vereinsstatistik entnommenen Zahlen (bis 1880/81 in oberer Linie) sind die von den badischen, bayerischen und elsass-lothringischen Staatsbahnen gepachteten Privatbahnen als Privatbahnen unter Staatsverwaltung nachgewiesen; in den der Reichs-Eisenbahnstatistik entnommenen Zahlen (für 1880/81 in unterer Linie) sind dagegen die von den bayerischen Staatsbahnen gepachteten Kommunal- und Privatbahnen (304,64 km) den Staatsbahnen hinzugezählt.

⁵⁾ Hierunter 3 687,05 km für Rechnung des preussischen Staates verwaltete Privatbahnen (3 692 km minus des im Königreich der Niederlande gelegenen Theiles der Köln-Mindener Bahn).